

Kunstgespräch „Variable Plastik in Österreich“

Peter Baum im Dialog mit Helmuth Gsöllpointner

8. November 2017, 18.00 Uhr, Festsaal



Im Rahmen der Ausstellung „SPIELRAUM. Kunst, die sich verändern lässt“ unterhalten sich der bedeutende Linzer Bildhauer Helmuth Gsöllpointner und Peter Baum, ehemaliger Leiter des Kunstmuseum Lentos, über veränderbare Kunst in Österreich. Neben den beiden Wiener Institutionen Galerie nächst St. Stephan und Galerie im Griechenbeisl, die für diese Kunstform erste Plattformen boten, wird besonders der Multiples-Wettbewerb „Tangenten 70“ zur Sprache kommen. Ins Leben gerufen und geleitet wurde dieser von Greta Insam und Peter Baum. Helmuth Gsöllpointner erzielte mit seiner Teleskop-

plastik neben fünf weiteren Künstler/innen – Bernd Klinger, Ruppert Klima, Cornelius Kolig, Helga Philipp und Jörg Schwarzenberger (K.U.SCH.) – einen Preis.

SPIELRAUM. Kunst, sie sich verändern lässt, Landesgalerie Linz
2. Stock und Gotisches Zimmer, 5.10.2017-14.01.2018